

BP Ultimate Rallye: Start am Donnerstag in der Wiener Krieau



Raimund Baumschlager und David Doppelreiter sind die klaren Favoriten auf Gesamtsieg.

Schon am Donnerstag dieser Woche wird es ernst für die Teilnehmer der BP Ultimate Rallye, die als Lauf zur Österreichischen Staatsmeisterschaft, aber auch als Lauf zur FIA Europameisterschaft für Historische Fahrzeuge im Land der 1000 Hügel in der Buckligen Welt ausgetragen wird.

Die beiden ersten Sonderprüfungen der BP Ultimate Rallye werden als Super Stage 1 und 2 an diesem Donnerstag im Rahmen der Castrol Super Stage powered by Subaru, in der Wiener Krieau ausgetragen. Durch den Rückzug von Achim Mörtl, heißen die Favoriten auf den Gesamtsieg jetzt nur mehr David Doppelreiter und Meister Raimund Baumschlager. Der Rosenauer (Mitsubishi) der ja kurz vor Pressekonferenz von Mörtl heftig attackiert wurde, zu den Vorwürfen: ".Ich beteilige mich nicht an solchen Diskussionen. In Österreich besteht Redefreiheit, es kann jeder das sagen was er denkt. Für mich zählt nur die Rallye, die ich natürlich gerne gewinnen möchte. Aber Doppelreiter ist mit seinem WRC natürlich der klare Favorit. Wenn er keine technischen Probleme bekommt, wird er nur schwer bei seiner Heim-Rallye zu biegen sein. Nicht vergessen möchte ich auf den Ungarn Krisztian Hideg (Mitsubishi) und Andreas Waldherr (VW KitCar), die ich diesmal sehr stark erwarte."

Doppelreiter macht sich vor dem Start selbst Druck: "Ich weiß, dass ich bei meiner Heimrallye gewinnen muss. Das Skoda Octavia WRC ist das stärkste Auto im Feld, ich selber fühle mich seit den letzten Rallyes sehr gut in Form, damit muss ich mich selbst in die Favoritenrolle begeben."

Ganz gleich ob Baumschlager gewinnt oder Zweiter wird, der Staatsmeister würde mit diesen möglichen Punkten aus der BP Ultimate Rallye, die Führung in der Meisterschaft der Gruppe A übernehmen.

Aber nicht nur diese Auseinandersetzung wird spannend, auch der Kampf um den Gruppe N-Sieg verspricht ein Sekundenkrimi zu werden. Haneder, Stengg und Zellhofer werden von Wolff, Kovar (alle Mitsubishi) und Rosenberger (Subaru) gejagt werden. Weitere spannende Duelle gibt es bei den Junioren zwischen Marcus Leeb und Michael Kogler (beide Suzuki) sowie in der Dieselklasse zwischen Hannes Danzinger im VW Golf KitCar und Michael Böhm im Fiat Stilo JTD. Böhm hat erstmals etwas mehr Leistung im Fiat Stilo und könnte an die Zeiten von Danzinger knapp heran kommen. Danzinger darf sich diesmal keinen Fehler leisten.

Auch einige Teilnehmer an der FIA Europameisterschaft für Historische Fahrzeuge werden in der Krieau starten. So dabei auch die Österreicher Johannes Huber und Ernst Graf Harrach (beide Porsche), sowie Herbert Grünsteidl (BMW 2002 TI).

Neben den Aktivitäten rund um die BP Ultimate Rallye, sieht die Wr. Krieau auch ein umfangreiches Rahmenprogramm im Rahmen der Castrol Super Stage powered by Subaru. Neben attraktiven Vorführungen der heimischen Supermoto Elite und internationaler Freestyle Motocross Artisten, werden die Fans im Rahmen des Subaru Super Race auch Rallye Weltklasse sehen. Markku Alen, der legendäre Finne und Gewinner von 20 WM-Läufen wird am Start sein. Außerdem der Italiener Piero Longhi und Österreichs Altmeister Franz Wittmann der für dieses Rennen eigens seinen Sturzhelm wieder am Dachboden seines Hauses im Adamstal gesucht hat. Das Quartett wird noch von Kris Rosenberger komplettiert werden.